

VERORDNUNG (EU) 2022/1290 DER KOMMISSION**vom 22. Juli 2022****zur Änderung der Anhänge II, III und IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Ametoctradin, Chlormequat, Dodin, Nikotin, Profenofos und *Spodoptera exigua* Multikapsid-Nucleopolyhedrovirus (SeMNPV), Isolat BV-0004 in oder auf bestimmten Erzeugnissen****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 5 Absatz 1 und Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für Ametoctradin und Dodin wurden in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt. Für Chlormequat und Nikotin wurden in Anhang III Teil A der genannten Verordnung RHG festgelegt. Für Profenofos wurden in Anhang II und in Anhang III Teil B der genannten Verordnung RHG festgelegt. Für *Spodoptera exigua* Multikapsid-Nucleopolyhedrovirus (SeMNPV), Isolat BV-0004 wurden in der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 keine spezifischen RHG festgelegt, und der Stoff wurde auch nicht in Anhang IV der genannten Verordnung aufgenommen, sodass der in deren Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b festgelegte Standardwert von 0,01 mg/kg gilt.
- (2) Im Rahmen eines Verfahrens zur Zulassung eines Pflanzenschutzmittels mit dem Wirkstoff Ametoctradin für die Anwendung bei Kulturen, die für Bienen anziehend sein könnten, was Rückstände in Honig verursachen könnte, wurde gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 ein Antrag auf Änderung des geltenden RHG für Honig gestellt.
- (3) In Bezug auf Dodin wurde gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 ein Antrag auf Änderung der geltenden RHG für Zitrusfrüchte gestellt.
- (4) Die beiden genannten Anträge wurden gemäß Artikel 8 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 von den betreffenden Mitgliedstaaten bewertet, und die Bewertungsberichte wurden an die Kommission weitergeleitet.
- (5) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden „Behörde“) hat die Anträge und die Bewertungsberichte, insbesondere im Hinblick auf die Risiken für die Verbraucher und gegebenenfalls für Tiere, geprüft und mit Gründen versehene Stellungnahmen zu den vorgeschlagenen RHG abgegeben ⁽²⁾. Diese Stellungnahmen wurden den Antragstellern, der Kommission und den Mitgliedstaaten übermittelt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- (6) Die Behörde gelangte zu dem Schluss, dass sämtliche Anforderungen in Bezug auf die Vollständigkeit der vorgelegten Daten erfüllt sind und die von den Antragstellern gewünschten RHG-Änderungen im Hinblick auf die Verbrauchersicherheit, basierend auf einer Bewertung der Verbraucherexposition für 27 spezifische europäische Verbrauchergruppen, akzeptiert werden können. Dabei hat die Behörde die jüngsten Erkenntnisse über die toxikologischen Eigenschaften der Stoffe berücksichtigt. Weder für die lebenslange Exposition gegenüber diesen Stoffen durch den Verzehr aller Lebensmittelerzeugnisse, die diese Stoffe enthalten können, noch für eine Kurzzeitexposition durch den Verzehr großer Mengen der betreffenden Erzeugnisse wurde nachgewiesen, dass das Risiko einer Überschreitung der annehmbaren täglichen Aufnahme oder der akuten Referenzdosis besteht.

⁽¹⁾ ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

⁽²⁾ Die wissenschaftlichen Berichte der EFSA sind online abrufbar unter <http://www.efsa.europa.eu>:
Reasoned Opinion on the modification of the existing maximum residue level for ametoctradin in honey. EFSA Journal 2021;19(11):6943.
Reasoned Opinion on the modification of the existing maximum residue levels for dodine in citrus fruits. EFSA Journal 2021;19(11):6950.

- (7) Für Chlormequat wurde mit der Verordnung (EU) 2019/1561 der Kommission ⁽³⁾ ein vorläufiger RHG für Austern-Seitlinge/Austernpilze und mit der Verordnung (EU) 2017/693 der Kommission ⁽⁴⁾ ein vorläufiger RHG für Kulturpilze festgelegt; die Werte betragen 6 mg/kg bzw. 0,9 mg/kg. Diese vorläufigen RHG wurden auf der Grundlage von Überwachungsdaten festgelegt, aus denen hervorgeht, dass auf unbehandelten Kulturpilzen Rückstände in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze aufgetreten sind, die auf eine Kreuzkontamination der Kulturpilze mit Stroh zurückzuführen sind, das rechtmäßig mit Chlormequat behandelt wurde. Die genannten vorläufigen RHG wurden bis zur Vorlage von Überwachungsdaten zum Vorkommen des genannten Stoffes in den betreffenden Erzeugnissen mit Geltungsdauer bis zum 13. April 2021 festgelegt.
- (8) Die Behörde und die Lebensmittelunternehmer haben aktuelle Überwachungsdaten vorgelegt, aus denen hervorgeht, dass in Austern-Seitlingen/Austernpilzen und Kulturpilzen nach wie vor Chlormequat-Rückstände in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze auftreten. Pilzzüchter haben der Kommission eine laufende Studie gemeldet, mit der das Niveau der Kontaminierung von Austern-Seitlingen/Austernpilzen und anderen Kulturpilzen bewertet wird. Da die Studie erst 2022 abgeschlossen wird und die erhobenen Daten dann der Kommission vorgelegt werden, ist es angezeigt, die Geltungsdauer dieser vorläufigen RHG weiter zu verlängern, und zwar um ein Jahr ab der Veröffentlichung dieser Verordnung.
- (9) Aufgrund von Überwachungsdaten, aus denen hervorgeht, dass infolge früherer Verwendungen Rückstände in den Bäumen persistieren, wurde mit der Verordnung (EU) 2017/693 auch ein vorläufiger RHG für Chlormequat in Birnen festgelegt, und zwar in Höhe von 0,07 mg/kg. Der vorläufige RHG wurde bis zur Vorlage von Überwachungsdaten zum Vorkommen dieses Stoffes im betreffenden Erzeugnis mit Geltungsdauer bis zum 13. April 2021 festgelegt. Die Behörde, die Mitgliedstaaten und die Lebensmittelunternehmer haben aktuelle Überwachungsdaten vorgelegt, aus denen hervorgeht, dass in Birnen immer noch Rückstände dieses Stoffes in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze auftreten. Daher ist es angebracht, den Chlormequatgehalt in Birnen weiterhin zu überwachen und die Geltungsdauer des genannten vorläufigen RHG um sieben Jahre ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Verordnung zu verlängern.
- (10) Für Nikotin wurden mit der Verordnung (EU) 2017/978 der Kommission ⁽⁵⁾ bis zur Vorlage und Bewertung neuer Daten und Angaben betreffend das natürliche Vorkommen oder die Bildung von Nikotin in den betreffenden Erzeugnissen vorläufige RHG für Wildpilze (getrocknete Steinpilze und alle anderen getrockneten Wildpilze) mit Geltungsdauer bis zum 19. Oktober 2021 festgelegt. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse reichen nicht als Nachweis dafür aus, dass Nikotin in den betroffenen Erzeugnissen auf natürliche Weise vorkommt und wie es sich bildet. Die Behörde und die Lebensmittelunternehmer haben aktuelle Überwachungsdaten vorgelegt, aus denen hervorgeht, dass in den genannten Erzeugnissen nach wie vor Rückstände dieses Stoffes in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze auftreten. Daher ist es angebracht, den Nikotingehalt in den genannten Erzeugnissen weiterhin zu überwachen und die Geltungsdauer der genannten vorläufigen RHG um sieben Jahre ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Verordnung zu verlängern.
- (11) Für Profenofos wurde mit der Verordnung (EU) 2017/978 bis zur Vorlage von Überwachungsdaten zum Vorkommen dieses Stoffes im betreffenden Erzeugnis ein vorläufiger RHG für Rosenblütenblätter mit Geltungsdauer bis zum 18. Oktober 2021 festgelegt. Die Behörde und die Lebensmittelunternehmer haben aktuelle Überwachungsdaten vorgelegt, aus denen hervorgeht, dass in Rosenblütenblättern immer noch Rückstände dieses Stoffes in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze auftreten. Daher ist es angebracht, den Profenofosgehalt in Rosenblütenblättern weiterhin zu überwachen und die Geltungsdauer des genannten vorläufigen RHG um sieben Jahre ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Verordnung zu verlängern.
- (12) Gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁶⁾ wurde ein Antrag auf Genehmigung des Wirkstoffs *Spodoptera exigua* Multikapsid-Nucleopolyhedrovirus (SeMNPV), Isolat BV-0004 gestellt. Der Antrag wurde gemäß Artikel 11 Absatz 2 der genannten Verordnung von dem betreffenden Mitgliedstaat bewertet. Die Behörde prüfte den Antrag und legte eine Schlussfolgerung zum Peer-Review der

⁽³⁾ Verordnung (EU) 2019/1561 der Kommission vom 17. September 2019 zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates über Höchstgehalte an Rückständen von Chlormequat in Kulturpilzen (ABl. L 240 vom 18.9.2019, S. 1).

⁽⁴⁾ Verordnung (EU) 2017/693 der Kommission vom 7. April 2017 zur Änderung der Anhänge II, III und V der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Bitertanol, Chlormequat und Tebufenpyrad in oder auf bestimmten Erzeugnissen (ABl. L 101 vom 13.4.2017, S. 1.)

⁽⁵⁾ Verordnung (EU) 2017/978 der Kommission vom 9. Juni 2017 zur Änderung der Anhänge II, III und V der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Fluopyram, Hexachlorcyclohexan (HCH), Alpha-Isomer, Hexachlorcyclohexan (HCH), Beta-Isomer, Hexachlorcyclohexan (HCH), Summe der Isomere außer dem Gamma-Isomer, Lindan (Hexachlorcyclohexan (HCH), Gamma-Isomer), Nikotin und Profenofos in oder auf bestimmten Erzeugnissen (ABl. L 151 vom 14.6.2017, S. 1).

⁽⁶⁾ Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates (ABl. L 309 vom 24.11.2009, S. 1).

Risikobewertung für den Pestizidwirkstoff vor ⁽⁷⁾, in der sie die Aufnahme von *Spodoptera exigua* Multikapsid-Nucleopolyhedrovirus (SeMNPV), Isolat BV-0004 in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 als zulässig einstufte. Daher sollte dieser Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufgenommen werden.

- (13) Die mit Gründen versehenen Stellungnahmen und die Schlussfolgerung der Behörde sowie die Prüfung der relevanten Faktoren gemäß Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 haben ergeben, dass die vorgeschlagenen Änderungen der RHG die Anforderungen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erfüllen.
- (14) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (15) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge II, III und IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 22. Juli 2022

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

⁽⁷⁾ Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance *Spodoptera exigua* multikapsid nucleopolyhedrovirus (SeMNPV). EFSA Journal 2021;19(10):6848.

Die Anhänge II, III und IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden wie folgt geändert:

1. In Anhang II erhalten die Spalten für Ametoctradin und Dodin folgende Fassung:

„Anhang II

Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code-Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten ^(*)	Ametoctradin (R) (F)	Dodin
0100000	FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE		
0110000	Zitrusfrüchte	0,01 (*)	1,5
0110010	Grapefruits		
0110020	Orangen		
0110030	Zitronen		
0110040	Limetten		
0110050	Mandarinen		
0110990	Sonstige (2)		
0120000	Schalenfrüchte	0,01 (*)	0,01 (*)
0120010	Mandeln		
0120020	Paranüsse		
0120030	Kaschunüsse		
0120040	Esskastanien		
0120050	Kokosnüsse		
0120060	Haselnüsse		
0120070	Macadamia-Nüsse		
0120080	Pekannüsse		
0120090	Pinienkerne		

0120100	Pistazien		
0120110	Walnüsse		
0120990	Sonstige (2)		
0130000	Kernobst	0,01 (*)	
0130010	Äpfel		0,9
0130020	Birnen		0,9
0130030	Quitten		5
0130040	Mispeln		5
0130050	Japanische Wollmispeln		5
0130990	Sonstige (2)		0,9
0140000	Steinobst	0,01 (*)	
0140010	Aprikosen		0,1
0140020	Kirschen (süß)		3
0140030	Pfirsiche		0,1
0140040	Pflaumen		0,01 (*)
0140990	Sonstige (2)		0,01 (*)
0150000	Beeren und Kleinobst		0,01 (*)
0151000	a) Trauben	6	
0151010	Tafeltrauben		
0151020	Keltertrauben		
0152000	b) Erdbeeren	0,01 (*)	
0153000	c) Strauchbeerenobst	0,01 (*)	
0153010	Brombeeren		
0153020	Kratzbeeren		
0153030	Himbeeren (rot und gelb)		
0153990	Sonstige (2)		
0154000	d) Anderes Kleinobst und Beeren	0,01 (*)	
0154010	Heidelbeeren		
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren		

0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)		
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)		
0154050	Hagebutten		
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)		
0154070	Azarole/Mittelmeermispel		
0154080	Holunderbeeren		
0154990	Sonstige (2)		
0160000	Sonstige Früchte mit	0,01 (*)	
0161000	a) genießbarer Schale		
0161010	Datteln		0,01 (*)
0161020	Feigen		0,01 (*)
0161030	Tafeloliven		20
0161040	Kumquats		0,01 (*)
0161050	Karambolen		0,01 (*)
0161060	Kakis/Japanische Persimonen		0,01 (*)
0161070	Jambolans		0,01 (*)
0161990	Sonstige (2)		0,01 (*)
0162000	b) nicht genießbarer Schale, klein		0,01 (*)
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)		
0162020	Lychees (Litschis)		
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas		
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen		
0162050	Sternäpfel		
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis		
0162990	Sonstige (2)		
0163000	c) nicht genießbarer Schale, groß		
0163010	Avocadofrüchte		0,01 (*)
0163020	Bananen		0,5
0163030	Mangos		0,01 (*)

0163040	Papayas		0,01 (*)
0163050	Granatäpfel		0,01 (*)
0163060	Cherimoyas		0,01 (*)
0163070	Guaven		0,01 (*)
0163080	Ananas		0,01 (*)
0163090	Brotfrüchte		0,01 (*)
0163100	Durianfrüchte		0,01 (*)
0163110	Saure Annonen/Guanabanas		0,01 (*)
0163990	Sonstige (2)		0,01 (*)
0200000	GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN		
0210000	Wurzel- und Knollengemüse		0,01 (*)
0211000	a) Kartoffeln	0,05	
0212000	b) Tropisches Wurzel- und Knollengemüse	0,05	
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks		
0212020	Süßkartoffeln		
0212030	Yamswurzeln		
0212040	Pfeilwurz		
0212990	Sonstige (2)		
0213000	c) Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben	0,01 (*)	
0213010	Rote Rüben		
0213020	Karotten		
0213030	Knollensellerie		
0213040	Meerrettiche/Kren		
0213050	Erdartischocken		
0213060	Pastinaken		
0213070	Petersilienwurzeln		
0213080	Rettiche		
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart		
0213100	Kohlrüben		

0213110	Weißer Rüben		
0213990	Sonstige (2)		
0220000	Zwiebelgemüse		0,01 (*)
0220010	Knoblauch	1,5	
0220020	Zwiebeln	1,5	
0220030	Schalotten	1,5	
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	20(+)	
0220990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0230000	Fruchtgemüse		0,01 (*)
0231000	a) Solanaceae und Malvaceae		
0231010	Tomaten	2	
0231020	Paprikas	1,5	
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	2	
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	1,5	
0231990	Sonstige (2)	1,5	
0232000	b) Kürbisgewächse mit genießbarer Schale		
0232010	Schlangengurken	2	
0232020	Gewürzgurken	3	
0232030	Zucchini	3	
0232990	Sonstige (2)	3	
0233000	c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale	3	
0233010	Melonen		
0233020	Kürbisse		
0233030	Wassermelonen		
0233990	Sonstige (2)		
0234000	d) Zuckermais	0,01 (*)	
0239000	e) Sonstiges Fruchtgemüse	0,01 (*)	

0240000	Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)		0,01 (*)
0241000	a) Blumenkohle	9	
0241010	Broccoli		
0241020	Blumenkohle		
0241990	Sonstige (2)		
0242000	b) Kopfkohle		
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	9	
0242020	Kopfkohle	15	
0242990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0243000	c) Blattkohle		
0243010	Chinakohle	60	
0243020	Grünkohle	50	
0243990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0244000	d) Kohlrabi	9	
0250000	Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten		
0251000	a) Kopfsalate und andere Salatarten		0,01 (*)
0251010	Feldsalate	70	
0251020	Grüne Salate	50	
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	50	
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	50	
0251050	Barbarakraut	50	
0251060	Salatrauken/Rucola	50	
0251070	Roter Senf	50	
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	50	
0251990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0252000	b) Spinat und verwandte Arten (Blätter)	60	0,01 (*)
0252010	Spinat		
0252020	Portulak		
0252030	Mangold		

0252990	Sonstige (2)		
0253000	c) Traubenblätter und ähnliche Arten	50	0,01 (*)
0254000	d) Brunnenkresse	50	0,01 (*)
0255000	e) Chicorée	0,01 (*)	0,01 (*)
0256000	f) FrISCHE KRÄUTER und essbare Blüten		0,02 (*)
0256010	Kerbel	50	
0256020	Schnittlauch	40	
0256030	Sellerieblätter	40	
0256040	Petersilie	40	
0256050	Salbei	40	
0256060	Rosmarin	40	
0256070	Thymian	40	
0256080	Basilikum und essbare Blüten	40	
0256090	Lorbeerblätter	40	
0256100	Estragon	40	
0256990	Sonstige (2)	40	
0260000	Hülsengemüse	0,01 (*)	0,01 (*)
0260010	Bohnen (mit Hülsen)		
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)		
0260030	Erbsen (mit Hülsen)		
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)		
0260050	Linsen		
0260990	Sonstige (2)		
0270000	Stängelgemüse		0,01 (*)
0270010	Spargel	0,01 (*)	
0270020	Kardonen	0,01 (*)	
0270030	Stangensellerie	20	
0270040	Fenchel	20	
0270050	Artischocken	0,01 (*)	

0270060	Porree	5	
0270070	Rhabarber	0,01 (*)	
0270080	Bambussprossen	0,01 (*)	
0270090	Palmherzen	0,01 (*)	
0270990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0280000	Pilze, Moose und Flechten	0,01 (*)	0,01 (*)
0280010	Kulturpilze		
0280020	Wilde Pilze		
0280990	Moose und Flechten		
0290000	Algen und Prokaryonten	0,01 (*)	0,01 (*)
0300000	HÜLSENFRÜCHTE	0,01 (*)	0,01 (*)
0300010	Bohnen		
0300020	Linsen		
0300030	Erbsen		
0300040	Lupinen		
0300990	Sonstige (2)		
0400000	ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE	0,01 (*)	
0401000	Ölsaaten		0,01 (*)
0401010	Leinsamen		
0401020	Erdnüsse		
0401030	Mohnsamen		
0401040	Sesamsamen		
0401050	Sonnenblumenkerne		
0401060	Rapssamen		
0401070	Sojabohnen		
0401080	Senfkörner		
0401090	Baumwollsamen		
0401100	Kürbiskerne		
0401110	Saflorsamen		

0401120	Borretschsamen		
0401130	Leindottersamen		
0401140	Hanfsamen		
0401150	Rizinusbohnen		
0401990	Sonstige (2)		
0402000	Ölfrüchte		
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl		20
0402020	Ölpalmenkerne		0,01 (*)
0402030	Ölpalmenfrüchte		0,01 (*)
0402040	Kapok		0,01 (*)
0402990	Sonstige (2)		0,01 (*)
0500000	GETREIDE	0,01 (*)	0,01 (*)
0500010	Gerste	(+)	
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide		
0500030	Mais		
0500040	Hirse		
0500050	Hafer	(+)	
0500060	Reis		
0500070	Roggen	(+)	
0500080	Sorghum		
0500090	Weizen	(+)	
0500990	Sonstige (2)		
0600000	TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT	0,05 (*)	0,05 (*)
0610000	Tees		
0620000	Kaffeebohnen		
0630000	Kräutertees aus		
0631000	a) Blüten		
0631010	Kamille		
0631020	Hibiskus		

0631030	Rose		
0631040	Jasmin		
0631050	Linde		
0631990	Sonstige (2)		
0632000	b) Blättern und Kräutern		
0632010	Erdbeere		
0632020	Rooibos		
0632030	Mate		
0632990	Sonstige (2)		
0633000	c) Wurzeln		
0633010	Baldrian		
0633020	Ginseng		
0633990	Sonstige (2)		
0639000	d) anderen Pflanzenteilen		
0640000	Kakaobohnen		
0650000	Johannisbrote/Karuben		
0700000	HOPFEN	90(+)	0,05 (*)
0800000	GEWÜRZE		
0810000	Samengewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0810010	Anis/Anissamen		
0810020	Schwarzkümmel		
0810030	Sellerie		
0810040	Koriander		
0810050	Kreuzkümmel		
0810060	Dill		
0810070	Fenchel		
0810080	Bockshornklee		
0810090	Muskatnuss		
0810990	Sonstige (2)		

0820000	Fruchtgewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0820010	Nelkenpfeffer		
0820020	Szechuanpfeffer		
0820030	Kümmel		
0820040	Kardamom		
0820050	Wacholderbeere		
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)		
0820070	Vanille		
0820080	Tamarinde		
0820990	Sonstige (2)		
0830000	Rindengewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0830010	Zimt		
0830990	Sonstige (2)		
0840000	Wurzel- und Rhizomgewürze		
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)	0,05 (*)
0840020	Ingwer (10)		
0840030	Kurkuma	0,05 (*)	0,05 (*)
0840040	Meerrettich/Kren (11)		
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)	0,05 (*)
0850000	Knospengewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0850010	Nelken		
0850020	Kapern		
0850990	Sonstige (2)		
0860000	Blütenstempelgewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0860010	Safran		
0860990	Sonstige (2)		
0870000	Samenmantelgewürze	0,05 (*)	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte		
0870990	Sonstige (2)		

0900000	ZUCKERPFLANZEN	0,01 (*)	0,01 (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln		
0900020	Zuckerrohre		
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte		
0900990	Sonstige (2)		
1000000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE		
1010000	Waren von		0,01 (*)
1011000	a) Schweinen	0,03 (*)	
1011010	Muskel	(+)	
1011020	Fett	(+)	
1011030	Leber	(+)	
1011040	Nieren	(+)	
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		
1011990	Sonstige (2)		
1012000	b) Rindern		
1012010	Muskel	0,03 (*) (+)	(+)
1012020	Fett	0,03 (*) (+)	(+)
1012030	Leber	0,04 (+)	(+)
1012040	Nieren	0,03 (*) (+)	(+)
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,03 (*)	
1012990	Sonstige (2)	0,03 (*)	
1013000	c) Schafen	0,03 (*)	
1013010	Muskel	(+)	(+)
1013020	Fett	(+)	(+)
1013030	Leber	(+)	(+)
1013040	Nieren	(+)	(+)
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		
1013990	Sonstige (2)		

1014000	d) Ziegen	0,03 (*)	
1014010	Muskel	(+)	(+)
1014020	Fett	(+)	(+)
1014030	Leber	(+)	(+)
1014040	Nieren	(+)	(+)
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		
1014990	Sonstige (2)		
1015000	e) Einhufern		
1015010	Muskel	0,03 (*) (+)	
1015020	Fett	0,03 (*) (+)	
1015030	Leber	0,04 (+)	
1015040	Nieren	0,03 (*) (+)	
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,03 (*)	
1015990	Sonstige (2)	0,03 (*)	
1016000	f) Geflügel	0,03 (*)	
1016010	Muskel	(+)	
1016020	Fett	(+)	
1016030	Leber	(+)	
1016040	Nieren	(+)	
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		
1016990	Sonstige (2)		
1017000	g) Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren	0,03 (*)	
1017010	Muskel		
1017020	Fett		
1017030	Leber		
1017040	Nieren		
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		
1017990	Sonstige (2)		

1020000	Milch	0,03 (*)	0,01 (*)
1020010	Rinder	(+)	(+)
1020020	Schafe	(+)	(+)
1020030	Ziegen	(+)	(+)
1020040	Pferde	(+)	
1020990	Sonstige (2)		
1030000	Vogeleier	0,03 (*)	0,01 (*)
1030010	Huhn	(+)	
1030020	Ente	(+)	
1030030	Gans	(+)	
1030040	Wachtel	(+)	
1030990	Sonstige (2)		
1040000	Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)	5	0,05 (*)
1050000	Amphibien und Reptilien	0,03 (*)	0,01 (*)
1060000	Wirbellose Landtiere	0,03 (*)	0,01 (*)
1070000	Wildlebende Landwirbeltiere	0,03 (*)	0,01 (*)
1100000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)		
1200000	AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)		
1300000	VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)“		

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze.

(**) Kombination von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer, für die der Rückstandshöchstgehalt gemäß Anhang III Teil B gilt.

(†) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Ametoctradin (R) (F)

(R) Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer: Ametoctradin – Code 1000000, ausgenommen 1040000: Ametoctradin, Metabolit 4-(7-Amino-5-ethyl [1,2,4]triazolo, [1,5-a]pyrimidin-6-yl) butansäure (M650F01) und Metabolit 6-(7-Amino-5-ethyl [1,2,4]triazolo [1,5-a]pyrimidin-6-yl) hexansäure (M650F06), ausgedrückt als Ametoctradin

(F) Fettlöslich

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückständen bei Wechselkulturen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0500070 Roggen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0700000 Hopfen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0220040 Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückständen bei Wechselkulturen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0500010 Gerste

0500050 Hafer

0500090 Weizen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zur Lagerungsstabilität und zu Fütterungsstudien nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

1012010 Muskel

1012020 Fett

1012030 Leber

1012040 Nieren

1015010 Muskel

1015020 Fett

1015030 Leber

1015040 Nieren

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zur Lagerungsstabilität nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 7. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

1011010 Muskel

1011020 Fett

1011030 Leber

1011040 Nieren

1013010 Muskel

1013020 Fett

1013030 Leber

1013040 Nieren

1014010 Muskel

1014020 Fett

1014030 Leber

1014040 Nieren

1016010 Muskel

1016020 Fett

1016030 Leber

1016040 Nieren

1020010 Rinder

1020020 Schafe

1020030 Ziegen

1020040 Pferde
1030010 Huhn
1030020 Ente
1030030 Gans
1030040 Wachtel

Dodin

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 24. Juni 2018 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

1012010 Muskel
1012020 Fett
1012030 Leber
1012040 Nieren
1013010 Muskel
1013020 Fett
1013030 Leber
1013040 Nieren
1014010 Muskel
1014020 Fett
1014030 Leber
1014040 Nieren
1020010 Rinder
1020020 Schafe
1020030 Ziegen

Profenofos (F)

(F) Fettlöslich

Überwachungsdaten aus den Jahren 2012-2015 zeigen, dass Profenofos-Rückstände in frischen Kräutern vorkommen. Es sind weitere Überwachungsdaten erforderlich, um die Entwicklung des Profenofos-Vorkommens in frischen Kräutern vergleichen zu können. Die Kommission berücksichtigt diese Angaben bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte, falls sie bis zum 18. Oktober 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0256000 f) Frische Kräuter und essbare Blüten

0256010 Kerbel
0256020 Schnittlauch
0256030 Sellerieblätter
0256040 Petersilie
0256050 Salbei
0256060 Rosmarin
0256070 Thymian
0256080 Basilikum und essbare Blüten
0256090 Lorbeerblätter
0256100 Estragon
0256990 Sonstige (2)

Aktuelle Überwachungsdaten zeigen, dass Profenofos-Rückstände in Rosenblütenblättern vorkommen. Es sind weitere Überwachungsdaten erforderlich, um die Entwicklung des Profenofos-Vorkommens in Rosenblütenblättern vergleichen zu können. Die Kommission berücksichtigt diese Angaben bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts, falls sie bis zum 25. Juli 2029 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0631030 Rose

Für Chilis gilt folgender Rückstandshöchstgehalt: 3 mg/kg.

0231020 Paprikas

2. Anhang III wird wie folgt geändert:

a) in Teil A erhalten die Spalten für Chlormequat und Nikotin folgende Fassung:

„Anhang IIIA

Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code- Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten ^(a)	Chlormequat (Summe aus Chlormequat und seinen Salzen, ausgedrückt als Chlormequatchlorid)	Nikotin
0100000	FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE		
0110000	Zitrusfrüchte	0,01 (*)	
0110010	Grapefruits		
0110020	Orangen		
0110030	Zitronen		
0110040	Limetten		
0110050	Mandarinen		
0110990	Sonstige (2)		
0120000	Schalenfrüchte	0,01 (*)	
0120010	Mandeln		
0120020	Paranüsse		
0120030	Kaschunüsse		
0120040	Esskastanien		
0120050	Kokosnüsse		
0120060	Haselnüsse		
0120070	Macadamia-Nüsse		
0120080	Pekannüsse		
0120090	Pinienkerne		
0120100	Pistazien		
0120110	Walnüsse		

0120990	Sonstige (2)		
0130000	Kernobst		
0130010	Äpfel	0,01 (*)	
0130020	Birnen	0,07(+)	
0130030	Quitten	0,01 (*)	
0130040	Mispeln	0,01 (*)	
0130050	Japanische Wollmispeln	0,01 (*)	
0130990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0140000	Steinobst	0,01 (*)	
0140010	Aprikosen		
0140020	Kirschen (süß)		
0140030	Pfirsiche		
0140040	Pflaumen		
0140990	Sonstige (2)		
0150000	Beeren und Kleinobst		
0151000	a) Trauben	0,05	
0151010	Tafeltrauben		
0151020	Keltertrauben		
0152000	b) Erdbeeren	0,01 (*)	
0153000	c) Strauchbeerenobst	0,01 (*)	
0153010	Brombeeren		
0153020	Kratzbeeren		
0153030	Himbeeren (rot und gelb)		
0153990	Sonstige (2)		
0154000	d) Anderes Kleinobst und Beeren	0,01 (*)	
0154010	Heidelbeeren		
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren		
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)		
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)		

0154050	Hagebutten		0,3(+)
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)		
0154070	Azarole/Mittelmeermispel		
0154080	Holunderbeeren		
0154990	Sonstige (2)		
0160000	Sonstige Früchte mit	0,01 (*)	
0161000	a) genießbarer Schale		
0161010	Datteln		
0161020	Feigen		
0161030	Tafeloliven		
0161040	Kumquats		
0161050	Karambolen		
0161060	Kakis/Japanische Persimonen		
0161070	Jambolans		
0161990	Sonstige (2)		
0162000	b) nicht genießbarer Schale, klein		
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)		
0162020	Lychees (Litschis)		
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas		
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen		
0162050	Sternäpfel		
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis		
0162990	Sonstige (2)		
0163000	c) nicht genießbarer Schale, groß		
0163010	Avocadofrüchte		
0163020	Bananen		
0163030	Mangos		
0163040	Papayas		
0163050	Granatäpfel		

0163060	Cherimoyas		
0163070	Guaven		
0163080	Ananas		
0163090	Brotfrüchte		
0163100	Durianfrüchte		
0163110	Saure Annonen/Guanabanas		
0163990	Sonstige (2)		
0200000	GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN		
0210000	Wurzel- und Knollengemüse	0,01 (*)	
0211000	a) Kartoffeln		
0212000	b) Tropisches Wurzel- und Knollengemüse		
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks		
0212020	Süßkartoffeln		
0212030	Yamswurzeln		
0212040	Pfeilwurz		
0212990	Sonstige (2)		
0213000	c) Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben		
0213010	Rote Rüben		
0213020	Karotten		
0213030	Knollensellerie		
0213040	Meerrettiche/Kren		
0213050	Erdartischocken		
0213060	Pastinaken		
0213070	Petersilienwurzeln		
0213080	Rettiche		
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart		
0213100	Kohlrüben		
0213110	Weißer Rüben		
0213990	Sonstige (2)		

0220000	Zwiebelgemüse	0,01 (*)	
0220010	Knoblauch		
0220020	Zwiebeln		
0220030	Schalotten		
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln		
0220990	Sonstige (2)		
0230000	Fruchtgemüse	0,01 (*)	
0231000	a) Solanaceae und Malvaceae		
0231010	Tomaten		
0231020	Paprikas		
0231030	Auberginen/Eierfrüchte		
0231040	Okras/Griechische Hörnchen		
0231990	Sonstige (2)		
0232000	b) Kürbisgewächse mit genießbarer Schale		
0232010	Schlangengurken		
0232020	Gewürzgurken		
0232030	Zucchini		
0232990	Sonstige (2)		
0233000	c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale		
0233010	Melonen		
0233020	Kürbisse		
0233030	Wassermelonen		
0233990	Sonstige (2)		
0234000	d) Zuckermais		
0239000	e) Sonstiges Fruchtgemüse		
0240000	Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)	0,01 (*)	
0241000	a) Blumenkohle		
0241010	Broccoli		
0241020	Blumenkohle		

0241990	Sonstige (2)		
0242000	b) Kopfkohle		
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen		
0242020	Kopfkohle		
0242990	Sonstige (2)		
0243000	c) Blattkohle		
0243010	Chinakohle		
0243020	Grünkohle		
0243990	Sonstige (2)		
0244000	d) Kohlrabi		
0250000	Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten	0,01 (*)	
0251000	a) Kopfsalate und andere Salatarten		
0251010	Feldsalate		
0251020	Grüne Salate		
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien		
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime		
0251050	Barbarakraut		
0251060	Salatrauken/Rucola		
0251070	Roter Senf		
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)		
0251990	Sonstige (2)		
0252000	b) Spinat und verwandte Arten (Blätter)		
0252010	Spinat		
0252020	Portulak		
0252030	Mangold		
0252990	Sonstige (2)		
0253000	c) Traubenblätter und ähnliche Arten		
0254000	d) Brunnenkresse		

0255000	e) Chicorée		
0256000	f) Frische Kräuter und essbare Blüten		0,4(+)
0256010	Kerbel		(+)
0256020	Schnittlauch		(+)
0256030	Sellerieblätter		(+)
0256040	Petersilie		(+)
0256050	Salbei		(+)
0256060	Rosmarin		(+)
0256070	Thymian		(+)
0256080	Basilikum und essbare Blüten		(+)
0256090	Lorbeerblätter		(+)
0256100	Estragon		(+)
0256990	Sonstige (2)		(+)
0260000	Hülsengemüse	0,01 (*)	
0260010	Bohnen (mit Hülsen)		
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)		
0260030	Erbsen (mit Hülsen)		
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)		
0260050	Linsen		
0260990	Sonstige (2)		
0270000	Stängelgemüse	0,01 (*)	
0270010	Spargel		
0270020	Kardonen		
0270030	Stangensellerie		
0270040	Fenchel		
0270050	Artischocken		
0270060	Porree		
0270070	Rhabarber		
0270080	Bambussprossen		

0270090	Palmherzen		
0270990	Sonstige (2)		
0280000	Pilze, Moose und Flechten		
0280010	Kulturpilze	0,9(+)	
0280020	Wilde Pilze	0,01 (*)	0,04(+)
0280990	Moose und Flechten	0,01 (*)	
0290000	Algen und Prokaryonten	0,01 (*)	
0300000	HÜLSENFRÜCHTE	0,01 (*)	
0300010	Bohnen		
0300020	Linsen		
0300030	Erbsen		
0300040	Lupinen		
0300990	Sonstige (2)		
0400000	ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE		
0401000	Ölsaaten		
0401010	Leinsamen	0,01 (*)	
0401020	Erdnüsse	0,01 (*)	
0401030	Mohnsamen	0,01 (*)	
0401040	Sesamsamen	0,01 (*)	
0401050	Sonnenblumenkerne	0,01 (*)	
0401060	Rapssamen	7(+)	
0401070	Sojabohnen	0,01 (*)	
0401080	Senfkörner	0,01 (*)	
0401090	Baumwollsamen	0,7	
0401100	Kürbiskerne	0,01 (*)	
0401110	Saflorsamen	0,01 (*)	
0401120	Borretschsamen	0,01 (*)	
0401130	Leindottersamen	0,01 (*)	
0401140	Hanfsamen	0,01 (*)	

0401150	Rizinusbohnen	0,01 (*)	
0401990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0402000	Ölfrüchte	0,01 (*)	
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl		
0402020	Ölpalmenkerne		
0402030	Ölpalmenfrüchte		
0402040	Kapok		
0402990	Sonstige (2)		
0500000	GETREIDE		
0500010	Gerste	7	
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	0,01 (*)	
0500030	Mais	0,01 (*)	
0500040	Hirse	0,01 (*)	
0500050	Hafer	15	
0500060	Reis	0,01 (*)	
0500070	Roggen	8	
0500080	Sorghum	0,01 (*)	
0500090	Weizen	7	
0500990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
0600000	TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT	0,05 (*)	
0610000	Tees		0,6(+)
0620000	Kaffeebohnen		
0630000	Kräutertees aus		0,5(+)
0631000	a) Blüten		(+)
0631010	Kamille		(+)
0631020	Hibiskus		(+)
0631030	Rose		(+)
0631040	Jasmin		(+)
0631050	Linde		(+)

0631990	Sonstige (2)		(+)
0632000	b) Blättern und Kräutern		(+)
0632010	Erdbeere		(+)
0632020	Rooibos		(+)
0632030	Mate		(+)
0632990	Sonstige (2)		(+)
0633000	c) Wurzeln		(+)
0633010	Baldrian		(+)
0633020	Ginseng		(+)
0633990	Sonstige (2)		(+)
0639000	d) anderen Pflanzenteilen		(+)
0640000	Kakaobohnen		
0650000	Johannisbrote/Karuben		
0700000	HOPFEN	0,05 (*)	
0800000	GEWÜRZE		
0810000	Samengewürze	0,05 (*)	0,3(+)
0810010	Anis/Anissamen		(+)
0810020	Schwarzkümmel		(+)
0810030	Sellerie		(+)
0810040	Koriander		(+)
0810050	Kreuzkümmel		(+)
0810060	Dill		(+)
0810070	Fenchel		(+)
0810080	Bockshornklee		(+)
0810090	Muskatnuss		(+)
0810990	Sonstige (2)		(+)
0820000	Fruchtgewürze	0,05 (*)	0,3(+)
0820010	Nelkenpfeffer		(+)
0820020	Szechuanpfeffer		(+)

0820030	Kümmel		(+)
0820040	Kardamom		(+)
0820050	Wacholderbeere		(+)
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)		(+)
0820070	Vanille		(+)
0820080	Tamarinde		(+)
0820990	Sonstige (2)		(+)
0830000	Rindengewürze	0,05 (*)	4(+)
0830010	Zimt		(+)
0830990	Sonstige (2)		(+)
0840000	Wurzel- und Rhizomgewürze		4(+)
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)	(+)
0840020	Ingwer (10)		(+)
0840030	Kurkuma	0,05 (*)	(+)
0840040	Meerrettich/Kren (11)		(+)
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)	(+)
0850000	Knospengewürze	0,05 (*)	4(+)
0850010	Nelken		(+)
0850020	Kapern		(+)
0850990	Sonstige (2)		(+)
0860000	Blütenstempelgewürze	0,05 (*)	4(+)
0860010	Safran		(+)
0860990	Sonstige (2)		(+)
0870000	Samenmantelgewürze	0,05 (*)	4(+)
0870010	Muskatblüte		(+)
0870990	Sonstige (2)		(+)
0900000	ZUCKERPFLANZEN	0,01 (*)	
0900010	Zuckerrübenwurzeln		
0900020	Zuckerrohre		

0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte		
0900990	Sonstige (2)		
1000000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE		
1010000	Waren von		
1011000	a) Schweinen		
1011010	Muskel	0,3	
1011020	Fett	0,15	
1011030	Leber	1,5	
1011040	Nieren	1,5	
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1011990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1012000	b) Rindern		
1012010	Muskel	0,3	
1012020	Fett	0,15	
1012030	Leber	1,5	
1012040	Nieren	1,5	
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1012990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1013000	c) Schafen		
1013010	Muskel	0,4	
1013020	Fett	0,15	
1013030	Leber	1,5	
1013040	Nieren	2	
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1013990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1014000	d) Ziegen		
1014010	Muskel	0,3	
1014020	Fett	0,15	
1014030	Leber	1,5	

1014040	Nieren	1,5	
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1014990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1015000	e) Einhufern		
1015010	Muskel	0,3	
1015020	Fett	0,15	
1015030	Leber	1,5	
1015040	Nieren	1,5	
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1015990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1016000	f) Geflügel		
1016010	Muskel	0,05	
1016020	Fett	0,05	
1016030	Leber	0,15	
1016040	Nieren	0,15	
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,15	
1016990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1017000	g) Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren		
1017010	Muskel	0,3	
1017020	Fett	0,15	
1017030	Leber	1,5	
1017040	Nieren	1,5	
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1,5	
1017990	Sonstige (2)	0,01 (*)	
1020000	Milch	0,5	
1020010	Rinder		
1020020	Schafe		
1020030	Ziegen		
1020040	Pferde		

1020990	Sonstige (2)		
1030000	Vogeleier	0,15	
1030010	Huhn		
1030020	Ente		
1030030	Gans		
1030040	Wachtel		
1030990	Sonstige (2)		
1040000	Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)	0,05 (*)	
1050000	Amphibien und Reptilien	0,01 (*)	
1060000	Wirbellose Landtiere	0,01 (*)	
1070000	Wildlebende Landwirbeltiere	0,3	
1100000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)		
1200000	AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)		
1300000	VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)“		

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze

(“) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Chlormequat (Summe aus Chlormequat und seinen Salzen, ausgedrückt als Chlormequatchlorid)

Aktuelle Überwachungsdaten haben ergeben, dass die Chlormequatgehalte in Birnen zwar zurückgehen, aufgrund früherer Verwendungen und ihrer Persistenz in den Bäumen jedoch nach wie vor über der Bestimmungsgrenze liegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die einschlägigen Informationen, falls diese bis zum 25. Juli 2029 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Informationen.

0130020 Birnen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zum Pflanzenmetabolismus nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 13. April 2019 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0401060 Rapssamen

Für Austern-Seitlinge/Austernpilze gilt folgender RHG: 6 mg/kg. Die Überwachungsdaten haben ergeben, dass es bei unbehandelten Kulturpilzen zu einer Kreuzkontamination mit Stroh kommen kann, das rechtmäßig mit Chlormequat behandelt wurde. Bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die einschlägigen Informationen, falls diese bis zum 25. Juli 2023 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Informationen.

0280010 Kulturpilze

Nikotin

Die wissenschaftlichen Erkenntnisse reichen nicht als Nachweis dafür aus, dass Nikotin in der betroffenen Feldfrucht auf natürliche Weise vorkommt und wie es sich bildet. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die einschlägigen Informationen, falls diese bis zum 19. Oktober 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Informationen.

0154050 Hagebutten

0256000 f) Frische Kräuter und essbare Blüten

0256010 Kerbel

0256020 Schnittlauch

0256030 Sellerieblätter

0256040 Petersilie

0256050 Salbei

0256060 Rosmarin

0256070 Thymian

0256080 Basilikum und essbare Blüten

0256090 Lorbeerblätter

0256100 Estragon

0256990 Sonstige (2)

0610000 Tees

0630000 Kräutertees aus

0631000 a) Blüten

0631010 Kamille

0631020 Hibiskus

0631030 Rose

0631040 Jasmin

0631050 Linde

0631990 Sonstige (2)

0632000 b) Blättern und Kräutern

0632010 Erdbeere

0632020 Rooibos

0632030 Mate

0632990 Sonstige (2)

0633000 c) Wurzeln

0633010 Baldrian

0633020 Ginseng

0633990 Sonstige (2)

0639000 d) anderen Pflanzenteilen

0800000 GEWÜRZE

0810000 Samengewürze

0810010 Anis/Anissamen

0810020 Schwarzkümmel

0810030 Sellerie

0810040 Koriander

0810050 Kreuzkümmel

0810060 Dill

0810070 Fenchel

0810080 Bockshornklee

0810090 Muskatnuss

0810990 Sonstige (2)

0820000 Fruchtgewürze

0820010 Nelkenpfeffer
0820020 Szechuanpfeffer
0820030 Kümmel
0820040 Kardamom
0820050 Wacholderbeere
0820060 Pfeffer (schwarz, grün und weiß)
0820070 Vanille
0820080 Tamarinde
0820990 Sonstige (2)
0830000 Rindengewürze
0830010 Zimt
0830990 Sonstige (2)
0840000 Wurzel- und Rhizomgewürze
0840010 Süßholzwurzeln
0840020 Ingwer (10)
0840030 Kurkuma
0840040 Meerrettich/Kren (11)
0840990 Sonstige (2)
0850000 Knospengewürze
0850010 Nelken
0850020 Kapern
0850990 Sonstige (2)
0860000 Blütenstempelgewürze
0860010 Safran
0860990 Sonstige (2)
0870000 Samenmantelgewürze
0870010 Muskatblüte
0870990 Sonstige (2)

Für getrocknete Wildpilze gelten folgende Rückstandshöchstgehalte: 2,3 mg/kg für Steinpilze, 1,2 mg/kg für alle anderen getrockneten Wildpilze. Aus aktuellen Überwachungsdaten geht hervor, dass Nikotinrückstände in getrockneten Steinpilzen und allen anderen getrockneten Wildpilzen auftreten. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse reichen nicht als Nachweis dafür aus, dass Nikotin in der betroffenen Feldfrucht auf natürliche Weise vorkommt und wie es sich bildet. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die einschlägigen Informationen, falls diese bis zum 25. Juli 2029 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Informationen.

0280020 Wilde Pilze

b) in Teil B erhält die Spalte für Profenofos folgende Fassung:

„[Anhang IIIB]

Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code- Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten ⁽¹⁾	Profenofos (F)
0130040	Mispeln	0,01 (*)
0130050	Japanische Wollmispeln	0,01 (*)
0154050	Hagebutten	0,01 (*)
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	0,01 (*)
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	0,01 (*)
0154080	Holunderbeeren	0,01 (*)
0161050	Karambolen	0,01 (*)
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	0,01 (*)
0161070	Jambolans	0,01 (*)
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	0,01 (*)
0162050	Sternäpfel	0,01 (*)
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	0,01 (*)
0163060	Cherimoyas	0,01 (*)
0163070	Guaven	0,01 (*)
0163090	Brotfrüchte	0,01 (*)
0163100	Durianfrüchte	0,01 (*)
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	0,01 (*)
0212040	Pfeilwurz	0,01 (*)
0251050	Barbarakraut	0,01 (*)
0251070	Roter Senf	0,01 (*)
0252020	Portulak	0,01 (*)
0253000	c) Traubenblätter und ähnliche Arten	0,01 (*)
0256050	Salbei	0,05(+)
0256060	Rosmarin	0,05(+)

0256070	Thymian	0,05(+)
0256080	Basilikum und essbare Blüten	0,05(+)
0256090	Lorbeerblätter	0,05(+)
0256100	Estragon	0,05(+)
0270080	Bambussprossen	0,01 (*)
0270090	Palmherzen	0,01 (*)
0290000	Algen und Prokaryonten	0,01 (*)
0401110	Safflorsamen	0,02 (*)
0401120	Borretschsamen	0,02 (*)
0401130	Leindottersamen	0,02 (*)
0401150	Rizinusbohnen	0,02 (*)
0402020	Ölpalmenkerne	0,02 (*)
0402030	Ölpalmenfrüchte	0,02 (*)
0402040	Kapok	0,02 (*)
0620000	Kaffeebohnen	0,05 (*)
0630000	Kräutertees aus	
0631000	a) Blüten	
0631010	Kamille	0,05 (*)
0631020	Hibiskus	0,05 (*)
0631030	Rose	0,1(+)
0631040	Jasmin	0,05 (*)
0631050	Linde	0,05 (*)
0631990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0632000	b) Blättern und Kräutern	0,05 (*)
0632010	Erdbeere	0,05 (*)
0632020	Rooibos	0,05 (*)
0632030	Mate	0,05 (*)
0632990	Sonstige (2)	0,05 (*)

0633000	c) Wurzeln	0,05 (*)
0633010	Baldrian	0,05 (*)
0633020	Ginseng	0,05 (*)
0633990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0639000	d) anderen Pflanzenteilen	0,05 (*)
0640000	Kakaobohnen	0,05 (*)
0650000	Johannisbrote/Karuben	0,05 (*)
0800000	GEWÜRZE	
0810000	Samengewürze	
0810010	Anis/Anissamen	0,05 (*)
0810020	Schwarzkümmel	0,05 (*)
0810030	Sellerie	0,05 (*)
0810040	Koriander	0,1
0810050	Kreuzkümmel	5
0810060	Dill	0,05 (*)
0810070	Fenchel	0,1
0810080	Bockshornklee	0,05 (*)
0810090	Muskatnuss	0,05 (*)
0810990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0820000	Fruchtgewürze	
0820010	Nelkenpfeffer	0,07
0820020	Szechuanpfeffer	0,07
0820030	Kümmel	0,07
0820040	Kardamom	3
0820050	Wacholderbeere	0,07
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	0,07
0820070	Vanille	0,07
0820080	Tamarinde	0,07
0820990	Sonstige (2)	0,07

0830000	Rindengewürze	0,05 (*)
0830010	Zimt	0,05 (*)
0830990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0840000	Wurzel- und Rhizomgewürze	
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)
0840020	Ingwer (10)	
0840030	Kurkuma	0,05 (*)
0840040	Meerrettich/Kren (11)	
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0850000	Knospengewürze	0,05 (*)
0850010	Nelken	0,05 (*)
0850020	Kapern	0,05 (*)
0850990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0860000	Blütenstempelgewürze	0,05 (*)
0860010	Safran	0,05 (*)
0860990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0870000	Samenmantelgewürze	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte	0,05 (*)
0870990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0900000	ZUCKERPFLANZEN	0,01 (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln	0,01 (*)
0900020	Zuckerrohre	0,01 (*)
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	0,01 (*)
0900990	Sonstige (2)	0,01 (*)
1015000	e) Einhufern	0,05
1015010	Muskel	0,05
1015020	Fett	0,05
1015030	Leber	0,05
1015040	Nieren	0,05

1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,05
1015990	Sonstige (2)	0,05
1017000	g) Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren	0,05
1017010	Muskel	0,05
1017020	Fett	0,05
1017030	Leber	0,05
1017040	Nieren	0,05
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,05
1017990	Sonstige (2)	0,05
1030020	Ente	0,02 (*)
1030030	Gans	0,02 (*)
1030040	Wachtel	0,02 (*)
1030990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1040000	Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)	0,05 (*)
1050000	Amphibien und Reptilien	0,01 (*)
1060000	Wirbellose Landtiere	0,01 (*)
1070000	Wildlebende Landwirbeltiere	0,01“ (*)

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze.

(^a) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Profenofos (F)

(F) Fettlöslich

Überwachungsdaten aus den Jahren 2012-2015 zeigen, dass Profenofos-Rückstände in frischen Kräutern vorkommen. Es sind weitere Überwachungsdaten erforderlich, um die Entwicklung des Profenofos-Vorkommens in frischen Kräutern vergleichen zu können. Die Kommission berücksichtigt diese Angaben bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte, falls sie bis zum 18. Oktober 2021 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0256000 f) Frische Kräuter und essbare Blüten

0256010 Kerbel

0256020 Schnittlauch

0256030 Sellerieblätter

0256040 Petersilie

0256050 Salbei

0256060 Rosmarin

0256070 Thymian

0256080 Basilikum und essbare Blüten

0256090 Lorbeerblätter

0256100 Estragon

0256990 Sonstige (2)

Aktuelle Überwachungsdaten zeigen, dass Profenofosrückstände in Rosenblütenblättern vorkommen. Es sind weitere Überwachungsdaten erforderlich, um die Entwicklung des Profenofos-Vorkommens in Rosenblütenblättern vergleichen zu können. Die Kommission berücksichtigt diese Angaben bei der Überarbeitung des Rückstandshöchstgehalts, falls sie bis zum 25. Juli 2029 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0631030 Rose

Für Chilis gilt folgender Rückstandshöchstgehalt: 3 mg/kg.

0231020 Paprikas

3. In Anhang IV wird folgender Eintrag eingefügt: „*Spodoptera exigua* Multikapsid-Nucleopolyhedrovirus (SeMNPV), Isolat BV-0004“.